

Fotografie-Ausstellung Landschaft & Architektur in der ARTe Kunst Galerie

Die ARTe Kunst Galerie in Stuttgart befindet sich im architektonisch mehrfach ausgezeichnetem Stadtquartier Killesberghöhe (<https://killesberghoehe.de/>). Das moderne Stadtquartier ist sowohl mit dem Auto als auch mit dem öffentlichen Nahverkehr gut zu erreichen. Auf 96 qm präsentiert die Galerie ständig in unterschiedlichen Ausstellungsformaten eine Auswahl aktueller Positionen zeitgenössischer Kunst.

Den Auftakt im Galerieprogramm des Jahres 2027 macht vom 10. Januar 2027 bis zum 6. Februar 2027 eine an das Thema *Landschaft & Architektur* gebundene Fotografie-Ausstellung.

Wir laden Künstlerinnen und Künstler aus den Genres Fotografie, Digital Composing oder Intentional Camera Movement ein, sich für diese Ausstellung zu bewerben.

- Es handelt sich um ein offenes Ausstellungsformat und es gibt daher keine Einschränkungen hinsichtlich der sich bewerbenden Künstler:innen und Künstler.
- Eingereichte Werke sollen einen Zusammenhang zu dem Ausstellungsthema *Landschaft & Architektur* erkennen oder zumindest erahnen lassen.
- Künstler:innen und Künstler bewerben sich online mit einem Porträtfoto, ca. 10-12 Zeilen Text zu den Werken und/oder Künstler:in und bis zu acht für die Ausstellung vorgesehene Kunstwerke mit vollständigen Werksdaten und Verkaufspreisen. Einschränkungen hinsichtlich der Formate gibt es nicht, bzw. besteht die Einschränkung in der verfügbaren Ausstellungsfläche pro Künstler:in. Künstler:innen reichen bei der Bewerbung bis zu acht Werke für eine Präsentation in der Ausstellung ein. Eine endgültige Auswahl erfolgt in Abstimmung zwischen Künstler:in und Galerie, insbesondere auch hinsichtlich der Formate.
- Die Ausstellung wird für 6-8 teilnehmende Künstler:innen geplant, denen jeweils eine Präsentationsfläche von 4-5 laufende Meter Wand zugeordnet wird.
- Die Ausstellung und damit das Galerieprogramm 2027 der ARTe Kunst Galerie wird am Sonntag, 10. Januar 2027, 11.00 Uhr eröffnet.
- Die Ausstellung wird durch einen Katalog begleitet.



Die Ausstellungszeit der Fotografie-Ausstellung beträgt 10. Januar 2027 bis 6. Februar 2027. Galerie und Ausstellung sind an vier Tagen die Woche von Mittwoch bis Samstag mit jeweils

22 Wochenstunden geöffnet. Eine Anwesenheit ausstellender Künstler:innen zu den Öffnungszeiten ist nicht erforderlich. Besuche – auch mit Kunden und Interessenten – sind aber selbstverständlich willkommen und zu den Öffnungszeiten immer möglich.

Der Aufbau der Ausstellung erfolgt am Freitag und Samstag, 8. und 9. Januar 2027. Die Anlieferung der Werke erfolgt an dem ersten Aufbau-tag. In Absprache können Werke auch vorher physisch in die Galerie oder postalisch angeliefert werden. Ein Anwesenheit an den beiden Aufbau-tagen ist nicht erforderlich – aber natürlich möglich. Entsprechendes gilt für den Abbau.

Galeriebedingungen

- ▶ Bewerbungsstart ist der 15. September 2026, Bewerbungsschluss der 30. November 2026. Zusagen können vor Bewerbungsende gegeben werden. Bei Überbuchung kann der Bewerbungszeitraum verkürzt werden.
- ▶ Teilnahmeberechtigt sind Künstler:innen und Künstler aus den Bereichen Fotografie, Digital Composing und/oder Intentional Camera Movement.
- ▶ Künstler:innen und Künstler bewerben sich online mit einem Porträtfoto, ca. 10-12 Zeilen Text zu den Werken und/oder Künstler:in und maximal 8 für die Ausstellung vorgesehene Kunstwerke mit vollständigen Werksdaten und Verkaufspreisen. Einschränkungen hinsichtlich der Formate gibt es nicht, bzw. besteht die Einschränkung in der verfügbaren Ausstellungsfläche pro Künstler:in.
- ▶ Über Zulassung zur Ausstellung und Auswahl der Werke entscheidet die Galerie. Die Gestaltung der Ausstellung insbesondere Platzierung der Werke in der Ausstellung obliegt der Galerie.
- ▶ Für die Ausstellung selbst sind echte Fotoabzüge und Drucke zugelassen. Abzüge und Drucke auf Papier sollen gerahmt sein. Ansonsten bestehen bei den Druckmedien keine Einschränkungen und alle gängigen sind zugelassen: Papier, Alu Dibond, Forex, Hartschaum, Acryl, Glas, Stoff oder Plane. Alle Werke sind hinsichtlich ihrer Auflage zu kennzeichnen (Unikat oder Höhe der Auflage und Nummer des Exponats). Alle Werke in der Ausstellung müssen zwingend mit einer Vorrichtung zum Aufhängen an Galerieschnüren ausgestattet sein. Das Material für die Hängung (Rahmenhaken, Galerieschnüre und Bilderhaken) wird gestellt.
- ▶ Die gezeigten Werke müssen nicht zwingend verkäuflich sein. In diesen Fällen ist als Preisangabe „nicht verkäuflich“ anzugeben. Die Preisetiketten werden durch den Galerie erstellt. Die gesamte Verkaufsabwicklung eines Werkes aus der Ausstellung heraus erfolgt über die Galerie. Es fällt eine Verkaufsprovision in Höhe von 20% auf den Bruttoverkaufspreis an, die auch für alle Kunstwerkverkäufe bis 30 Tage nach Ausstellungsende gültig ist.
- ▶ Die Galerie stellt dem Verkäufer die Kontaktdaten des Käufers zur Verfügung. Alle Verkäufe werden spätestens innerhalb von 30 Tagen nach dem letzten Ausstellungstag abgerechnet.

- Die Anlieferung der Werke erfolgt an dem ersten Aufbautag. In Absprache können Werke auch vorher physisch in die Galerie oder postalisch angeliefert werden. Ein Anwesenheit an den beiden Aufbautagen ist nicht erforderlich – aber natürlich möglich. Entsprechendes gilt für den Abbau.
- Für eine Teilnahme an der Ausstellung fällt ein Umlagebeitrag i.H.v. **590€** plus MwSt. an. Für Künstler:innen, die an ARTe Kunstmessen teilnehmen fällt ein Umlagebeitrag i.H.v. **420€** plus MwSt. an. Für die Künstler:innen entstehen ansonsten keine weiteren Kosten.
- Die ausgestellten Werke sind nicht versichert.

Termine

Bewerbungsstart	sofort
Bewerbungsschluss	30. November 2026
Aufbau	8. und 9. Januar 2027
Erster Ausstellungstag und Vernissage	10. Januar 2027
Letzter Ausstellungstag	6. Februar 2027
Abbau	6. Februar 2027 oder 9. Februar 2027

Öffnungszeiten der Galerie

Mittwoch	11 – 18 Uhr
Donnerstag	11 – 18 Uhr
Freitag	11 – 18 Uhr
Samstag	10 – 16 Uhr